

# Amper-Glonn-Tour



## Tourenbeschreibung | MVV-Radl-Touren

Von Fürstenfeldbruck aus führt diese Tour durch Dörfer und Wälder in das reizvolle Glonntal nach Markt Indersdorf.

**Startbahnhof:** Fürstenfeldbruck 

**Zielbahnhof:** Markt Indersdorf 

**Eignung:** Leichte Tour mit geringer bis mäßiger KFZ-Belastung (teilweise fehlt der Radweg an der Staatsstraße); nicht für Familien mit kleineren Kindern geeignet.

**Tickets:** Besonders günstig fahren Sie mit der Single- oder Partner Tageskarte für eine oder für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag im jeweiligen Geltungsbereich.

Zusätzlich benötigen Sie für die Fahrradmitnahme in den S-Bahnen pro Fahrrad mit einer Reifengröße von über 20 Zoll eine Fahrrad-Tageskarte.

Weitere Informationen zum richtigen Ticket erhalten Sie unter: [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Streckenlänge:** 31 km

**Steigung gesamt:** 164 m

**Gefälle gesamt:** 114 m

**Fahrtzeit:** ca. 3 Stunden ohne größere Pausen

### Sehenswürdigkeiten:

- Altes Rathaus und Pfarrkirche St. Magdalena in Fürstenfeldbruck
- Hauptstraße/Marktplatz im Stil der Neorenaissance in Fürstenfeldbruck
- Basilika Peter und Paul auf dem Petersberg bei Erdweg
- Abstecher: Kloster in Markt Indersdorf

## Tourenbeschreibung

Startpunkt dieser Tour ist der Bahnhof Fürstenfeldbruck. Wir fahren direkt aus der Unterführung in nördliche Richtung auf einen angenehmen Weg auf das Stadtzentrum zu. Der Weg ist mit den gelben Schildern des Erholungsflächenvereins ausgeschildert. Die Tour führt direkt am Alten Rathaus, einem ehemaligen Brauhaus (im Kern nach 1704), vorbei und über den eindrucksvollen Marktplatz, der hier Hauptstraße heißt und weitgehend dem Stil der Neorenaissance zuzuordnen ist. Am nördlichen Ende der Hauptstraße müssen wir uns konzentrieren, um zunächst rechts und dann links richtig in die Augsburgische Straße gelangen (gelbe Radroutenwegweiser).

Jetzt geht es ein ganzes Stück in nördliche Richtung auf der Augsburgischen Straße teilweise auf einem Fuß-

und Radweg, bis wir auf einen Kreislauf gelangen, auf dem wir rechts in die Maisacher Straße abbiegen, um sofort wieder links in die Straße „Am Kugelfang“ einzubiegen (gelbe Zwischenwegweiser). Bald müssen wir links mit der Straße „Am Kugelfang“ abzweigen, um in einem weiten Bogen den Flughafen zu umfahren.

Nach der Bahnunterführung in Maisach geht es mit dem Kfz-Hauptverkehr rechts in die Bahnhofstraße und weiter in die Kandler- und Gernlindener Straße. Wer hier schon eine kräftige Brotzeit braucht, dem sei das Bräustüberl der Brauerei Maisach in der Hauptstraße empfohlen. Wir fahren aber in östliche Richtung weiter bis zum Abzweig der Tour 10 Richtung Gernlinden und Olching. Für uns geht es mit der gelben Beschilderung Richtung Markt Indersdorf und Sulzemoos

auf einem Fuß- und Radweg weiter in nördliche Richtung. Wir biegen links mit dem gelben Wegweiser in die Enzianstraße ab. Ein straßenbegleitender Fuß- und Radweg bringt uns auf der Überackerstraße ebendorthin. Der Ort liegt auf einer Sandkuppe über dem Malsachtal. In Überacker werden mit den gelben Zwischenwegweisern abseits der Hauptverkehrsstraße durch den Ort geleitet. Bis Einsbach fehlt leider ein Radweg an der Staatsstraße. Dort sind sowohl die Pfarrkirche St. Margareth wie auch die Wallfahrtskirche Hl. Blut sehenswert (beide gotisch mit Umbauten bzw. barocker Umgestaltung). Durch den Ort geht es auf der Hauptstraße und den Kfz-Wegweisern nach Markt Indersdorf folgend in einem Versatz Richtung Sulzemoos.

Mit dem straßenbegleitenden Fuß- und Radweg umfahren wir den Autobahnanschluss und werden mit einer weiterführenden kleinen Straße über die Autobahn nach Sulzemoos geführt. Rechts an der Straße liegt das Schloss aus dem 16. Jh., im 17. Jh. erneuert. Nach Querung des Mühlbaches folgen wir rechts den Kfz-Wegweisern Richtung Dachau und Markt Indersdorf. Beim Erreichen der St 2051 geht unsere Tour entgegen der Kfz-Wegweisung nach links. Nach etwa 200 m zweigt rechts ein Forstweg ab, dem wir geradeaus folgen, bis er auf eine kleine Straße mündet, die uns

nach rechts zum Ort Welshofen führt. Mit dieser Straße fahren wir durch den gesamten Ort, queren die Staatsstraße und folgen ab jetzt den gelben Wegweisern des Erholungsflächenvereins Richtung Erdweg. Diese Wegweiser führen uns auch durch Walkertshofen und auf einem straßenbegleitenden Fuß- und Radweg nach Erdweg, bis wir auf die Hauptstraße stoßen, der wir nach rechts folgen müssen. Wer noch etwas Zeit hat, sollte unbedingt nach links der Hauptstraße folgend zum Petersberg fahren und dort der romanischen Basilika Peter und Paul einen Besuch abstatten. Sie ist eine ältesten Kirchen Altbayerns (1107 geweiht) und zeigt noch viel unverfälschte romanische Baukunst.

Wieder in Erdweg zweigt unsere Tour am Ortsende nach links mit der Kfz-Wegweisung nach Markt Indersdorf ab, wieder links geht es in die Südenstraße und rechts in die Ostenstraße. Wir queren die Bahnlinie und fahren nun immer an der Bahn entlang bis zu unserem Ziel, den Bahnhof von Markt Indersdorf. Am Ortsanfang befindet sich ein Zebrastreifen, auf dessen Höhe ein Fuß- und Radweg direkt zum Bahnhof führt. Wer auf der Straße weiterfährt, gelangt bald zu der umfangreichen Klosteranlage. Die Klosterkirche bietet in der Grundform eine spätromanische Pfeilerbasilika.

### Höhenprofil der Tour:

